KENW-01160

KA-94

KENWOOD

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

MC-Service

B50-5540-00 (E) (T)
23456789101112/85 123456789101112/86

Druck: Schaltungsdienst Lange, Berlin (Germany)

DEUTSCH

Serien-Nummer

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte ein. Diese Seriennummer ist auf dem Typenschild an der Geräte-Rückwand eingeprägt. Bei Anfragen oder Instandsetzungen bitte stets die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Gerätes angeben.

Modellbezeichnung

Serien-Nummer _____

Kontrollen beim Auspacken des Gerätes

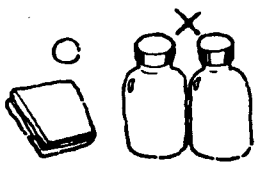
Es wird geraten, das Gerät nach dem Auspacken sorgfältig auf evtl. Transportschäden zu untersuchen. Sollten Schäden festgestellt werden oder das Gerät nicht zufriedenstellend arbeiten, ist der Kenwood-Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, sofort zu benachrichtigen. Falls Sie ihr Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, ist umgehend der mit dem Transport Beauftragte (Bundespost, bahnamtlicher Spediteur, o.a.) in Kenntnis zu setzen. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem mit dem Transport Beauftragten geltend zu machen.

Außerdem empfehlen wir, die Originalverpackung, bestehend aus Styropor-Formteilen, Innen- und Umkarton sorgfältig aufzubewahren, um das Gerät bei einer evtl. erforderlich werden den Instandsetzung bruchsicher versenden zu können.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Reinigung

Zum Reinigen nur ein weiches Tuch oder ein Antistatiktuch, wie es auch zur Schallplattenpflege benutzt wird, verwenden, keinesfalls jedoch Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin, Benzol oder Nitroverdünnung.



Gerät nicht öffnen

Das Gehäuse nicht entfernen und keine Bauteile im Innern des Gerätes berühren. Wartungs-und Instandsetzungsarbeiten nur durch den zuständigen Kenwood-Kundendienst durchführen lassen. Bei eigenmächtigen Eingriffen in die Schaltung besteht Lebensgefahr durch elektrische Schläge. Außerdem verfallen dadurch sämtliche Garantieansprüche.

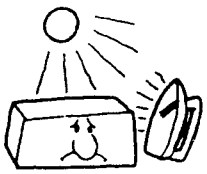
Keine metallischen Gegenstände in das Gerät fallen lassen

Die Entlüftungsschlitze im Gehäusedeckel dürfen unter keinen Umständen verdeckt werden. Außerdem ist darauf zu achten, daß keine kleinen metallischen Gegenstände wie Münzen, Büroklammern, Nadeln usw. durch die Entlüftungsschlitze in das Innere des Gerätes fallen oder z.B. durch Kleinkinder hineingeworfen werden, da hierbei Kurzschlüsse entstehen.

Beim Aufstellen des Gerätes beachten

Das Gerät:

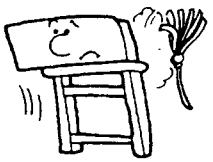
a) nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.



b) vor krassen Temperaturunterschieden bewahren.

c) nicht in der Nähe von Heizkörpern, Warmwasser- oder Dampfleitungen aufstellen.

d) vor Erschütterungen oder starker Staubentwicklung schützen.



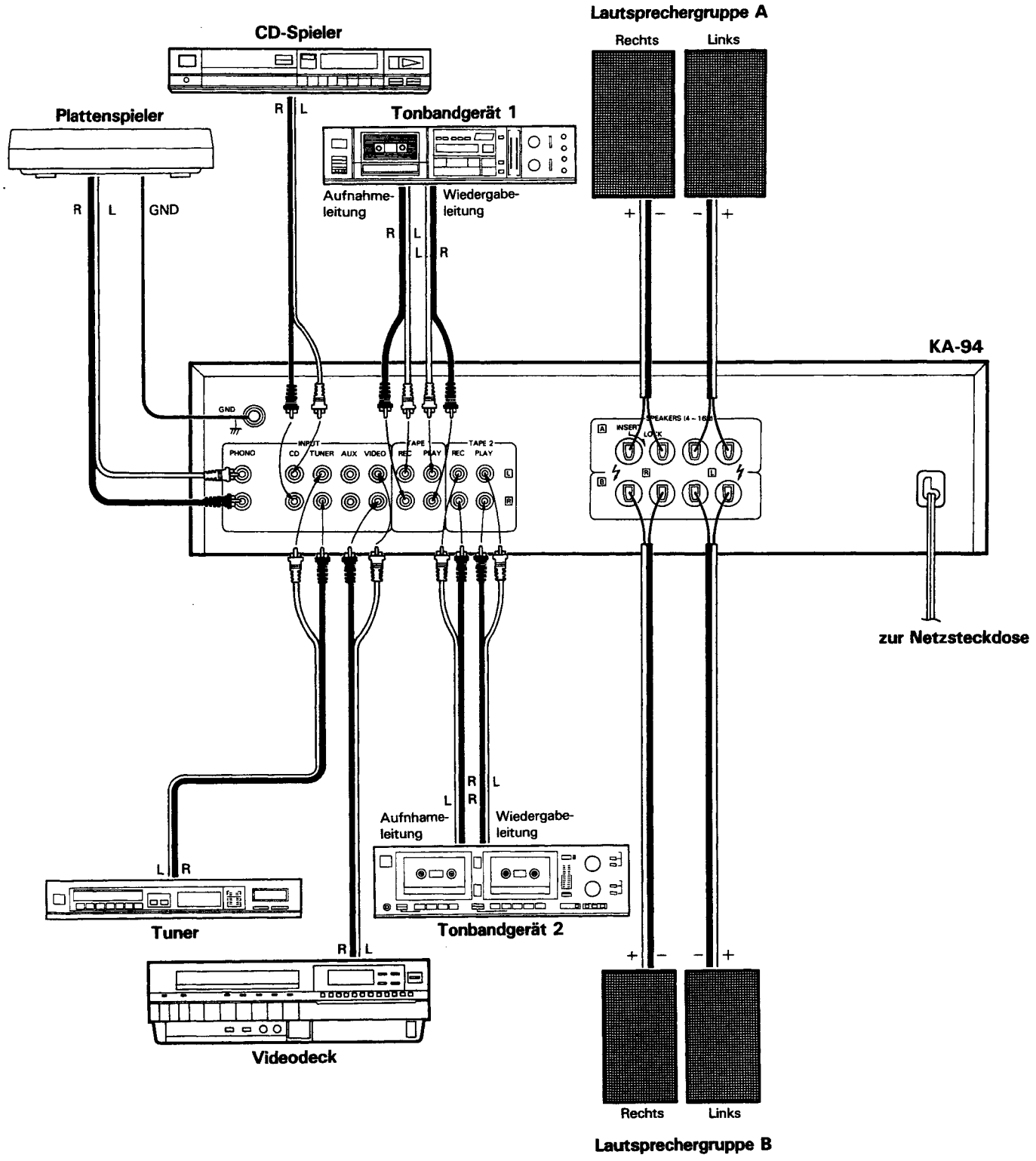
e) vor dem Anschluß andere Anlagen-Bausteine ausschalten.

f) Gerät in waagrechter Lage aufstellen.

Das Gerät ist auf den Betrieb mit Netzspannung von 220 V~, 50 Hz umschaltbar.

ACHTUNG!
DIESES GERÄT DARF NUR IN TROCKENEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN.

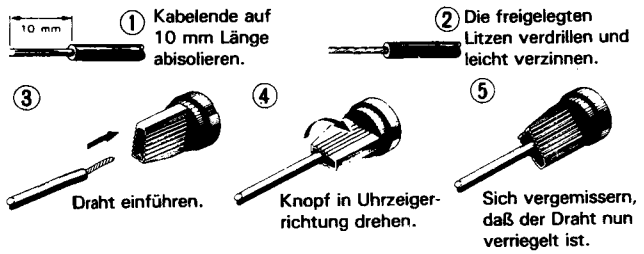
Anschlußanweisungen



MC-Service

Lautsprecher-Anschlüsse

Soll nur eine Lautsprechergruppe angeschlossen werden, ist diese mit den Klemmen SPEAKERS "A" [L] und SPEAKERS "A" [R] zu verbinden, wie aus dem Anschlußschema zu ersehen ist. Beim Anschluß der Lautsprecher ist nicht nur auf Seitenrichtigkeit, sondern auch auf die vorschriftsmäßige Polung der beiden Adern des Anschlußkabels zu achten. Die positive Ader mit der durch ein Pluszeichen (+), die negative mit der durch ein Minuszeichen (−) gekennzeichneten Klemme an der Geräterückwand und am Lautsprecher verbinden. Beim versehentlichen Vertauschen der Adern des Zuleitungskabels schwingen die Lautsprechermembranen nicht gleichphasig, was sich durch mangelhafte Tieftonwiedergabe und ungenügende räumliche Trennung der beiden Stereokanäle bemerkbar macht.
Ein zweites Lautsprecherpaar ist in der gleichen Weise mit den Klemmen SPEAKERS "B" [L] und SPEAKERS "B" [R] zu verbinden.
Beim Anschluß der Lautsprecherzuleitungen ist unbedingt darauf zu achten, daß sich die feinen Litzendrähte an den blanken Kabelenden nicht gegenseitig oder benachbarte Anschlußklemmen berühren.
Es wird daher empfohlen, die freigelegten Litzen der Zuleitungskabel fest miteinander zu verdrillen und leicht zu verzinnen, wodurch Kurzschlüsse vermieden werden.



Anschluß der Lautsprecherkabel

Plattenspieler-Anschluß

Das Plattenspieler-Anschlußkabel für den linken Kanal mit der Buchse [L] PHONO, das für den rechten Kanal mit der Buchse [R] PHONO an der Geräte rückwand verbinden. Falls der Plattenspieler nicht mit einadrigen, abgeschirmten Anschlußkabeln und Cynch-Steckern ausgerüstet ist, muß ein im Fachhandel erhältlicher Adapter zwischengeschaltet werden. Sofern der Plattenspieler nicht über sein Netzkabel mit Schukostecker geerdet ist, muß das Plattenspielerchassis zur Vermeidung von Brummeinstreuungen mit der Erdungsschraube (GND) an der Geräterückwand verbunden werden.

Tuner-Anschluß

UKW-Stereo- oder MW/UKW-Stereo-Tuner sind mit den Buchsen TUNER an der Verstärker-Rückwand zu verbinden.
Das Verbindungskabel für den linken Kanal ist an die Buchse [L] TUNER, das für den rechten Kanal an die Buchse [R] TUNER anzuschließen.

CD

Die CD-Buchsen dienen zum Anschließen an einen CD-Spieler. Den linken Kanal des CD-Spielers an die CD-Buchse [L] und den rechten Kanal an die CD-Buchse [R] anschließen.

Videorecorder

Die VIDEO-Buchsen dienen zum Anschließen an einen Videorecorder. Den linken Kanal des Videorecorders an die VIDEO-Buchse [L] und den rechten Kanal an die VIDEO-Buchse [R] anschließen.
(Diese Buchsen dürfen auf keinen Fall mit den Video-Ausgängen des Videorecorders verbunden werden.)

AUX-Anschluß

Zusatzgeräte wie, weitere Tonbandgeräte, Plattenspieler mit Kristall- oder keram. Tonabnehmer, Fernsehton-Übertrager (mit Trenntransformator), werden über einadrige abgeschirmte Kabel mit Cynch-Steckern mit den AUX-Buchsen an der Geräterückwand verbunden.

Erdung

Zur Gewährleistung der elektrischen Sicherheit sollte das Gerät immer geerdet werden. Dazu die GND-Klemme an der Rückwand über einen isolierten Draht mit der Wasserleitung verbinden. Gas- und Heizungsleitungen dürfen nicht zur Erdung benutzt werden.

Anschluß von Tonbandgeräten

Soll nur ein Tonband- oder Kassettengerät an den Verstärker angeschlossen werden, sind die Aufnahme und Wiedergabekabel wie folgt mit den Buchsen TAPE "1" zu verbinden:

Wiedergabe

Wiedergabekabel für den linken Kanal mit der Buchse TAPE "1" PLAY [L], Wiedergabekabel für den rechten Kanal mit der Buchse TAPE "1" PLAY [R] verbinden.

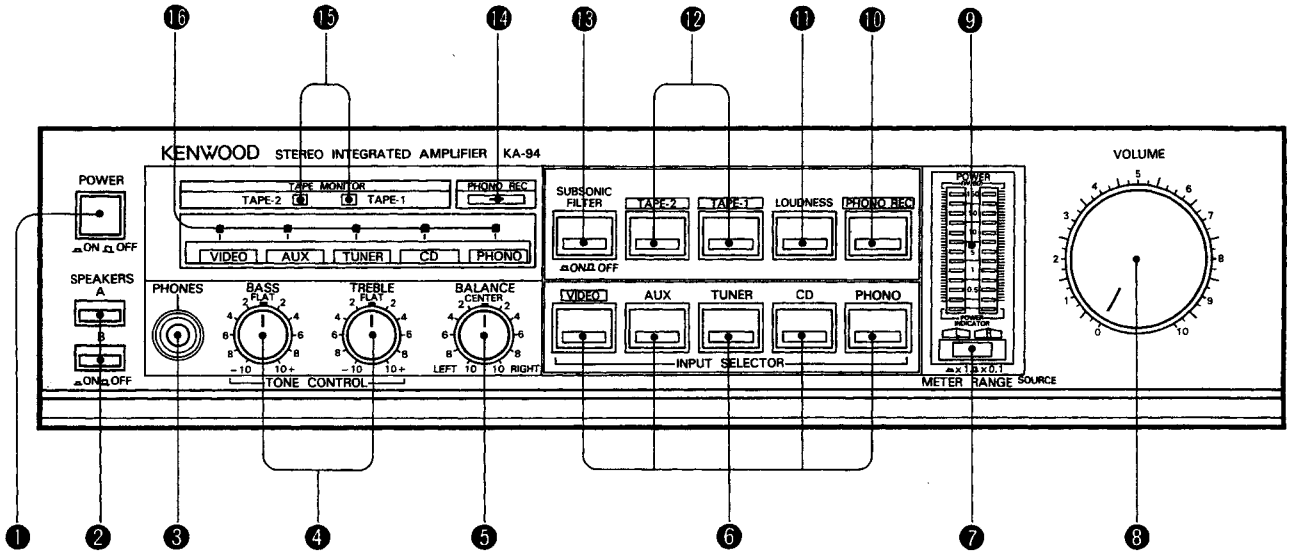
Aufnahme

Aufnahmekabel für den linken Kanal mit der Buchse TAPE "1" REC [L], Aufnahmekabel für den rechten Kanal mit der Buchse TAPE "1" REC [R] verbinden.

Anschluß eines zweiten Tonbandgerätes

Ein weiteres Tonband- oder Kassettengerät kann wie oben beschrieben an die Buchsen TAPE 2 angeschlossen werden.

Bedienungsorgane, Leuchtanzeigen und Anschlüsse



❶ Netzschalter (POWER)
Mit diesem Schalter wird die Stromversorgung des Gerätes ein- und abgeschaltet.

❷ Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS)
Schalterstellungen und -funktionen:
A, B OFF — Alle angeschlossenen Lautsprecher sind zum Zweck einer ungestörten Wiedergabe über Kopfhörer abgeschaltet.
A ON — Das an die Klemmen SPEAKERS A angeschlossene Lautsprecherpaar ist zugeschaltet.
B ON — Das an die Klemmen SPEAKERS B angeschlossene Lautsprecherpaar ist zugeschaltet.
A, B ON — Die an die Klemmen SPEAKERS A und SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecherpaare sind gemeinsam zugeschaltet.

❸ Kopfhörerbuchse (PHONES)
An die Buchse kann ein Stereo-Kopfhörer mit PL-Klinkenstecker angeschlossen werden.

❹ Klangregler (TONE CONTROL)
Tiefen (BASS) — Wird dieser Regler in Uhrzeigerrichtung gedreht, dann wird die Tiefenwiedergabe angehoben. Wird er in Gegenuhrzeigerrichtung gedreht, dann werden die Tiefen gesenkt. Die FLAT-Stellung ist für eine flache Tiefenwiedergabe.
Höhen (TREBLE) — Wird dieser Regler in Uhrzeigerrichtung gedreht, dann wird die Höhenwiedergabe angehoben. Wird er in Gegenuhrzeigerrihtung gedreht, dann werden die Höhen gesenkt. Die FLAT-Stellung ist für eine flache Höhenwiedergabe.

❺ Balanceregler (BALANCE)
Zum Ausgleich unterschiedlicher Wiedergabelautstärke des linken und rechten Kanals, z.B. bei akustisch ungünstigen Räumen oder bei Verwendung nicht typengleicher Laut sprecher. Durch Drehen des BALANCE-Reglerknopfes im Uhrzeigersinn nimmt die Lautstärke des rechten Kanals, durch Drehen in entgegengesetzter Richtung die des linken Kanals zu.

❻ Eingangsumschalter
PHONO — Durch Betätigung dieser Taste wird der an die PHONO-Buchsen angeschlossene Plattenspieler zugeschaltet. Dabei leuchten Anzeigelampen auf.
TUNER — Durch Betätigung dieser Taste wird der an die TUNER-Buchse angeschlossene Tuner zugeschaltet. Dabei leuchten Anzeigelampen auf.
VIDEO — Wählt den Videorecorder, der an den VIDEO-Buchsen angeschlossen ist.
CD — Wählt den CD-Spieler, der an den CD-Buchsen angeschlossen ist.
AUX — Wählt die Programmquelle, die an den AUX-Buchsen angeschlossen ist.

❼ Instrumentbereich-Taste (METER RANGE)
× **0.1** — Diese Einstellung dient für normalen Betrieb.
× **1** — Diese Einstellung verwenden, wenn der Lautstärkeregler (VOLUME) auf eine sehr hohe Lautstärke eingestellt ist.

❽ Lautstärkeregler (VOLUME)
Dieser Regler beeinflußt die Wiedergabelautstärke des rechten und linken Kanals gleichzeitig und im gleichen Maß. Er sollte immer auf eine angenehme Zimmerlautstärke eingestellt werden.

❾ Leistungsmesser (POWER)
Diese Meßinstrumente zeigen die an die Lautsprecher abgegebene effektive Ausgangsleistung an.

❿ Schallplattenaufnahme-Schalter (PHONO REC)
Wenn dieser Schalter gedrückt ist, leuchtet die Anzeige das Signal vom angeschlossenen Plattenspieler wird unabhängig von der Einstellung des Eingangswählers zu den TAPE 1 REC Buchsen geleitet. Wenn ein Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) gedrückt wird und dieser Schalter gedrückt ist, kann von Schallplatte auf das Tonbanddeck, das an den TAPE 1 REC Buchsen angeschlossen ist, aufgenommen werden, und gleichzeitig die Programmquelle gehört werden, die mit dem Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) gewählt wurde.
Normalerweise sollte dieser Schalter nicht gedrückt sein (so daß die Anzeige nicht leuchtet).

Hinweis:
Wird die gewählte Programmquelle über die TAPE 2 Buchsen ausgegeben.

⓫ Gehörrichtige Lautstärkeregelung (LOUDNESS)
Stellung ON — In dieser Stellung werden die tiefen Frequenzen bei Wiedergabe mit geringer Lautstärke angehoben und damit das Unvermögen des menschlichen Gehörs ausgeglichen, tiefe Frequenzen bei geringem Lautstärkepegel physiologisch richtig wahrzunehmen.
Stellung OFF — In dieser Stellung ist die gehörrichtige Lautstärkereglung außer Funktion und die Kennlinie des Lautstärkereglers (VOLUME) wieder linear.

⓬ Tonband-1- und Tonband-2-Schalter (TAPE-1 und TAPE-2)
TAPE-1 — Diesen Schalter für Wiedergabe des Tonbanddecks drücken, das an den TAPE 1 Buchsen angeschlossen ist.

TAPE-2 — Diesen Schalter für Wiedergabe des Tonbanddecks drücken, das an den TAPE 2 Buchsen angeschlossen ist.

Hinweis:
Wenn beide Schalter gedrückt sind, hat TAPE-1 Vorrang.

⑬ SUBSONIC FILTER-Schalter

OFF — In dieser Stellung ist der Frequenzverlauf perfekt linear.

ON — In dieser Schalterstellung werden alle Frequenzen unterhalb von 18 Hz mit 6 dB/Oktave bedämpft. Obgleich diese Frequenzen unhörbar sind, können sie Störungen durch intermodulationen verusachen.

⑭ Plattenspieler-Aufnahme-Anzeige (PHONO REC)

⑮ Tonbandüberwachung-Anzeigen (TAPE MONITOR)

TAPE-1 — Leuchtet, wenn der TAPE-1 Schalter gedrückt wird.

TAPE-2 — Leuchtet, wenn der TAPE-2 Schalter gedrückt wird.

⑯ Eingangsanzeigen

Die Anzeige entsprechend des gedrückten Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) leuchtet.

Bedienungsanleitung

Lautstärke-, Klang-, Balance- und physiol. Lautstärkeregelung

1. Baß- (BASS) und Höhenregler (TREBLE) nach eigenem Geschmack einstellen.
2. Bei unterschiedlicher Lautstärke des linken oder rechten Kanals den BALANCE-Regler so einstellen, bis ein symmetrischer Wiedergabepegel erreicht ist. Dies ist mit unter bei akustisch ungünstigen Räumen erforderlich.
3. Falls die Wiedergabe vorwiegend mit geringer Lautstärke erfolgt, den LOUDNESS-Schalter auf ON einstellen.

Wiedergabe einer Programmquelle, die mit einem Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) gewählt wurde.

1. Den Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) der wiederzugebenden Programmquelle drücken.
2. Die Programmquelle auf Wiedergabe stellen.
3. Lautstärke und Klang nach Wunsch einstellen.

Tonbandgerät

Wiedergabe

1. Den entsprechenden TAPE (1 oder 2) Schalter drücken, um Ausgang von einem an den TAPE 1 oder 2 Buchsen angeschlossenen Tonbandgerät zu wählen.
2. Tonbandgerät in Betrieb setzen.
3. Lautstärke und Klangfarbe nach Belieben einstellen.

Hinweis:
Wenn beide Schalter gedrückt sind, hat TAPE-1 Vorrang.

Aufnahme

1. Den entsprechenden Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) drücken.
2. Machen Sie Ihr(e) Tonbandgerät(e) für die Aufnahme betriebsbereit und steuern Sie den Aufnahmepegel mit den Reglern an den Tonbandgeräten aus. Lautstärke- (VOLUME) und Klangfarbenregler (TONE CONTROL) am Verstärker haben keinen Einfluß auf das zu den Tonbandgeräten übertragene Signal für die Tonaufzeichnung.
3. Stellen Sie Lautstärke und Klangfarbe am Verstärker nach persönlichem Belieben ein.

Bandüberspielung

Bandaufnahmen können mühelos mit den beiden an den TAPE 2 und TAPE 1 Buchsen angeschlossenen Tonbanddecks kopiert (überspielt) werden. Die Bandüberspielung kann von dem an den TAPE 2 Buchsen angeschlossenen Tonbanddeck auf das an den TAPE 1 Buchsen angeschlossenen Tonbanddeck ausgeführt werden.

1. Jeweils ein Tonbanddeck an den TAPE 1 und TAPE 2 Buchsen anschließen.
2. Den TAPE-2 Schalter drücken.
3. Die Bandaufnahme wiedergeben und die Aufnahmepegel vor Beginn der Überspielung abstimmen.

Aufnahme einer Schallplatte und gleichzeitiges Hören einer Programmquelle außer Schallplatte

1. Einen Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) außer PHONO drücken und die gewählte Programmquelle auf Wiedergabe schalten.
2. Den PHONO REC Schalter drücken.
3. Das Cassettendeck, das an den TAPE 1 REC Buchsen angeschlossen ist, auf Aufnahme schalten und eine Schallplatte spielen.

Wenn auch bei richtiger Bedienung kein Ton gehört wird, den Netzschalter ausschalten und überprüfen, ob bei den Lautsprecheranschlüssen ein Kurzschluß vorliegt. Wenn nicht, den Netzschalter wieder einschalten.

Störungen und wie sie beseitigt werden

Schon bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes können sich Störungen der nachstehend beschriebenen Arten zeigen, die auf unsachgemäßen Anschluß zurückzuführen sind. Die Tabelle zeigt die vermutlichen Ursachen der Störungen und deren Abhilfe.

Störung	Vermutliche Ursache	Abhilfe
Kontrollampe brennt nicht, Keine Wiedergabe, obwohl das Gerät ordnungsgemäß an das Netz angeschlossen ist.	1. Schlechte Kontaktgabe des Netzsteckers. 2. Netzsteckdose stromlos.	1. Netzstecker und Netzsteckdose überprüfen. 2. Anderen Verbraucher versuchsweise anschließen (z.B. Tischlampe). Sicherung auf der Zählertafel wieder einschalten, bzw. ersetzen.
Keine Wiedergabe über den rechten und linken Lautsprecher.	1. Lautsprecher-Zuleitung unterbrochen. 2. SPEAKERS-Schalter steht in Stellung OFF.	1. Verbindungsleitung zwischen Gerät und Lautsprecher untersuchen. 2. Der SPEAKERS-Schalter darf nur bei Kopf hörerwiedergabe in Stellung ON gebracht werden.
Wiedergabe erfolgt nur über einen Lautsprecher.	1. Lautsprecher unsachgemäß angeschlossen. 2. Einer der Lautsprecher ist defekt.	1. Anschluß der Lautsprecherkabel an den SPEAKERS-Klemmen auf der Gerätrückwand überprüfen. 2. Beide Lautsprecher versuchsweise umklemmen.

Technische Daten

Stereo-Verstärkerteil

Nennleistung
- 1 kHz, 4 Ohm ..... 90 W + 90 W
- an 4 Ohm zwischen 60 Hz und 12,5 kHz
  - bei Kges = 0,7% (IEC) ..... 90 W + 90 W
- an 8 Ohm zwischen 60 Hz und 12,5 kHz
  - bei Kges = 0,7% (IEC) ..... 80 W + 80 W

Klirrfaktor
- b. Nennleistung an 8 Ohm 0,05%

Intermodulationsverzerrungen 0,02%
Übertragungsbereich ..... 10 Hz ~ 100 kHz +0 dB, −3 dB
Geräuschspannungsabstand (nach IEC-A)
- (in Klammern: nach DIN bei 50mW Ausgangsleistung)
- Phono MM ..... 73 dB (56 dB)
- Tuner, Tape (Tonband), AUX ..... 100 dB (56 dB)

Dämpfungsfaktor 8 Ohm, 1 kHz 20
Eingangsempfindlichkeit und-impedanz
- Phono MM ..... 2,5 mV/47 kohm
- Tuner, Tape, AUX ..... 150 mV/33 kohm

Regelbereiche
- Baßregler 100 Hz ..... ±10 dB
- Höhenregler 10 kHz ..... ±8 dB

Gehörrichtige Lautstärke (b. −30 dB) .... 100 Hz, +8 dB
Subson. Filter ..... 18 Hz, Dämpfung 6 dB/Okt,

Allgemeines

Leistungsaufnahme
- IEC ..... 230 W

Abmessungen (B × H × T) ..... 420 × 109 × 280 mm
Gewicht (netto) ..... 8,5 kg

Hinweis:
Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeugnisse von Kenwood behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.

MC-Service

① ② ③

Zusätzliche Angaben

① **VORSICHT:** ZUR VERMEIDUNG ELEKTRISCHER SCHLÄGE NIEMALS DIE RÜCKSEITE ABNEHMEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM KUNDEN REPARIERBARE TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR ETWAIGE REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENST-PERSONAL.

② Der in einem gleichseitigen Dreieck abgebildete Blitz mit einem Pfeilspitzen-Symbol weist auf nicht-isolierte "gefährliche Spannung" in Innern des Gerätes hin, die elektrische Schläge verursachen kann.

③ Das in einem gleichseitigen Dreieck befindliche Ausrufungszeichen weist den Benutzer auf wichtige Punkt zur Bedienung und Wartung in der mitgelieferten Bedienungsanleitung hin.